



Information und Anmeldung

BFI Tirol Bildungs GmbH
Maria Spiß
Bildungsreferentin
Akademie für Elementarpädagogik
Ing.-Etzel-Straße 7
6020 Innsbruck
Tel. +43 512 59660 847
maria.spiss@bfi-tirol.at

Informieren Sie sich jetzt!





Montessoripädagogik im Kleinkindbereich

Montessoripädagogik im Kleinkindbereich

„Was Kinder betrifft, betrifft die Menschheit.“
(Maria Montessori)

Einem Kind so zu begegnen, dass man seine Person achtet, seine Interessen wahrnimmt und dadurch seine Fähigkeiten und Talente weckt, entspricht dem Denkansatz der Montessori-Pädagogik.

Die überragende Bedeutung der Maria Montessori besteht darin, dass sie diesen Grundsatz nicht nur propagiert hat, sondern dass sie von diesem Anspruch aus zur Höhe einer pädagogischen Praxis aufgestiegen ist, in der ihre Entdeckungen (z. B. sensible Phasen: „Fenster der Entwicklung“) und ihre Erfindungen (Montessori-Materialien: z. B. „Ansprechen der Sinne“) miteinander verbunden sind. Nach Maria Montessori ist ein Kind in der Lage, sich seinem inneren Antrieb und einem inneren Bauplan folgend, selbstständig zu entwickeln. Das Kind wird erstmals zum Subjekt.

„Pädagogik vom Kinde aus!“ In der Montessori-Pädagogik steht die Orientierung an den Bedürfnissen des Kindes innerhalb klarer Strukturen und Regeln im Vordergrund. Der/die Erziehende ist begleitende/r Berater/-in, der/die jedes Kind gleich wahrnimmt, in der Auswahl der Materialien auf die Entwicklungsstufe jedes einzelnen Kindes eingeht und sich dabei als Bindeglied zwischen Kind und Material versteht.

Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none">▪ Kindergartenpädagog/-innen▪ Kindergartenhelfer/-innen▪ Kindergartenassistent/-innen▪ Kindergruppenbetreuer/-innen▪ Stützkräfte▪ Tagesmütter/Tagesväter▪ interessierte Eltern
Inhalt	Kennenlernen der Montessori- und Pikler-Pädagogik und deren Umsetzungsmöglichkeiten im Kleinkindalter
Theorie	So wie das Wachstum eines Kindes, findet die Entwicklung der Persönlichkeit grundsätzlich ohne autoritäre Eingriffe statt. Das Lernen wird damit zu einem Vorgang, der vom Kind ausgeht. Mit ihrem Appell an die Lehrkräfte und Erzieher/-innen, sich selbst

zurückzunehmen und die Autonomie der Kinder zu respektieren, hat Maria Montessori den Blick auf das Lernumfeld freigegeben. Dieses Umfeld wird der Neugierde der Kinder Nahrung geben.

- Einführung in die Montessori-Pädagogik, vorbereitete Umgebung
- Beobachtung, sensible Phasen, Polarisation der Aufmerksamkeit
- Freiheit und Grenze, Bewegungserziehung

Praxis Maria Montessori vertraut dem Erlebnischarakter des Raumes und setzt auf den Aufforderungscharakter des Materials. Die von ihr entwickelten Lernmaterialien sollen dem Kind helfen, sich selbständig eine Sache zu erarbeiten. So kann ihm ein Baukasten mit geometrischen Körpern helfen, etwas über die innere Struktur dieser Körper zu erfahren. Und die Arbeit mit Geräuschkassetten vermittelt ihm die Erkenntnis, dass jeder Gegenstand eine spezifische Klangfarbe hat. Kennen lernen der von Montessori entwickelten Materialien und Weiterentwicklungen nach ihren Materialkriterien in den folgenden Bereichen:

Kurs Nr.	1717050.21
Dauer	11 Module, 1 Block pro Monat Fr von 15.00 bis 20.00 Uhr und Sa von 9.00 bis 18.00 Uhr
Termine	29. Jänner 2021 bis 19. März 2022
Leitung	Fachtrainerteam
Abschluss	Abschlussprüfung und BFI Tirol Zertifikat
Preis	EUR 1.550,-
Förderung	Das Land Tirol fördert bis zu 30 % der Kurskosten. 